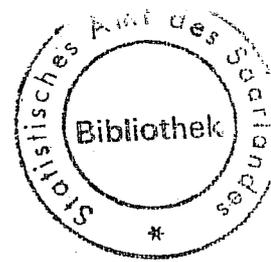


Statistische Berichte

des Statistischen Amtes des Saarlandes



Saarbrücken 1, Hardenbergstraße 3,

Fernsprecher 59 29

H I 2 – S/1968 – 1971

Ausgegeben am 15. März 1973

Struktur des Kraftfahrzeugbestandes im Saarland

Vorbemerkung

Bereits in einer früheren Veröffentlichung (H I 2 – S/1960 – 67 vom 14. 8. 1968) wurden die strukturellen Wandlungen im Kraftfahrzeugbestand des Saarlandes für den Zeitraum 1960 bis 1967 dargestellt. Der weiter rapide angestiegene Bestand an Kraftfahrzeugen liess es geraten erscheinen, diese Untersuchung um das bereits vorliegende Zahlenmaterial der Jahre 1968 bis 1971 zu ergänzen. Besonderes Interesse werden auch hierbei wieder die Verschiebungen im Kraftfahrzeugbestand nach Fahrzeugarten, nach Hubraumklassen und Baujahren, sowie nach der sozialen Stellung der Fahrzeughalter finden.

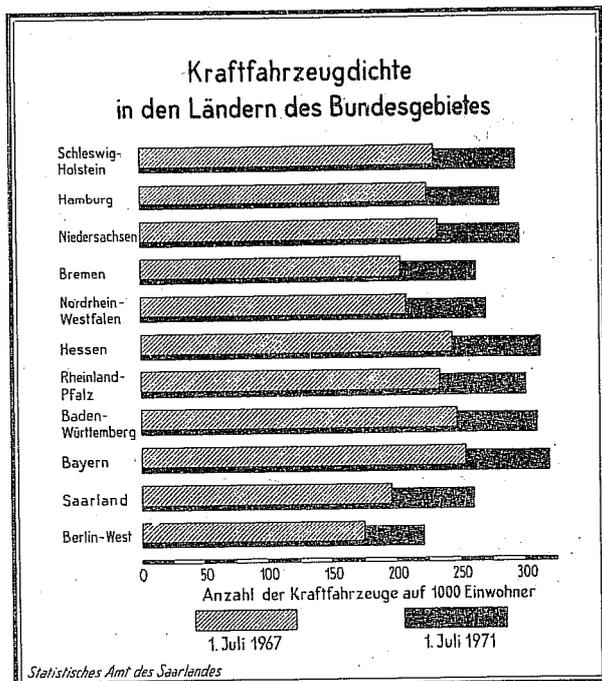
Zur Erleichterung für den Benutzer der Daten werden bereits veröffentlichte Ergebnisse aus den Jahren 1960 – 1967 hier nochmals ausgewiesen.

Die Zahlen wurden im wesentlichen aus Unterlagen des Kraftfahrt-Bundesamtes gewonnen. Bei der Verwendung von Zahlenwerten aus den Jahren vor 1960 mussten bei der Aufbereitung kleinere methodische Abweichungen in Kauf genommen werden.

Statistische Berichte mit *(Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen (Mindestveröffentlichungsprogramm der Statistischen Landesämter)

Ergebnisse

Am 1. Juli 1971 waren im Saarland 292 757 Kraftfahrzeuge bei den Zulassungsstellen registriert. Damit entfielen auf 1 000 Einwohner im Saarland 260 Kraftfahrzeuge, bei einer Dichte-



ziffer von 292 im Bundesdurchschnitt. In der Länderskala blieb das Saarland auf dem vorletzten Rang vor Berlin-West. Nach den Bestandszahlen vom 1. Juli 1972, die allerdings keine weitere Aufgliederung ermöglichen, war mit 312 585 Kraftfahrzeugen die 300 000 Grenze bereits deutlich überschritten.

Immer stärker wird der Kraftfahrzeugbestand durch die Personenkraftwagen bestimmt, die am Stichtag 1971 schon 87 % des gesamten Kraftfahrzeugbestandes ausmachten. Der Rückgang an Krafträdern, deren Zahl noch im Jahre 1957 mit derjenigen der Personenkraftwagen gleich war, setzte sich in den letzten Jahren fort, so dass ihr Anteil am gesamten Kraftfahrzeugbestand heute nur

noch etwa 2 % ausmacht. Allerdings ist die Zahl der neuzugelassenen Krafträder wieder deutlich im Steigen. Der Bestand an Lastkraftwagen hat sich seit Mitte der fünfziger Jahre nicht wesentlich verändert. Stetig zugenommen hat allerdings in keinem Verhältnis zur Entwicklung der PKW's – die Zahl der Kraftomnibusse und stärker noch diejenige der Sonderkraftfahrzeuge und Zugmaschinen.

Der Bestand ¹⁾ an zugelassenen Kraftfahrzeugen im Saarland nach Kraftfahrzeugarten am 1. 9. 1939 und vom 1. Juni 1948 bis 1. Juli 1971

Jahr (Stichtag)	Kraft-räder	Personen-kraftwagen ²⁾	Last-kraftwagen	Kraft-omni-busse	Zug-maschinen	Sonder-kraft-fahrzeuge ³⁾	Kraftfahrzeuge insgesamt	Einwohner je Kraftfahrzeug
1.9.1939 ³⁾	15 235	12 742	6 379	279	927	254	35 816	24,8
1.6.1948	7 927	5 981	6 840	242	884	241	22 115	40,8
1.6.1949	8 663	7 958	8 282	401	913	298	26 515	24,8
1.7.1950	9 643	10 444	9 331	476	864	394	31 107	30,3
1.7.1951	10 868	12 680	10 399	521	906	395	35 769	26,7
1.7.1952	13 625	15 877	11 352	578	952	444	42 828	22,5
1.7.1953	19 420	19 895	12 530	643	994	491	53 973	18,1
1.7.1954	26 498	24 874	14 146	739	1 136	575	67 968	14,5
1.7.1955	33 049	29 751	15 305	853	1 403	638	80 999	12,2
1.7.1956	39 158	35 638	16 571	917	1 818	718	94 820	10,5
1.7.1957	43 603	43 192	16 667	970	2 869	724	108 025	9,4
1.7.1958	46 331	51 611	17 158	1 014	3 720	672	120 506	8,5
1.7.1959	40 017	53 781	14 656	1 006	4 054	704	114 218	9,0
1.7.1960	44 490	77 433	17 037	808	5 330	755	145 853	7,2
1.7.1961	44 485	92 918	17 438	884	6 259	993	162 977	6,6
1.7.1962	40 120	109 497	17 369	906	6 913	1 093	175 898	6,2
1.7.1963	32 268	124 141	17 117	913	7 284	1 187	182 910	6,0
1.7.1964	25 123	137 954	16 286	919	7 628	1 335	189 245	5,8
1.7.1965	18 147	152 587	15 820	959	7 985	1 470	196 968	5,7
1.7.1966	14 959	170 758	16 134	970	8 421	1 663	212 905	5,3
1.7.1967	11 474	182 839	15 552	967	8 909	1 791	221 532	5,1
1.7.1968	9 186	194 763	15 613	986	9 344	1 877	231 769	4,9
1.7.1969	7 889	209 255	15 953	1 017	9 831	2 052	245 997	4,6
1.7.1970	6 803	233 252	16 595	1 054	10 231	2 184	270 119	4,2
1.7.1971	5 817	255 728	17 075	1 135	10 572	2 430	292 757	3,8

¹⁾ Bestandszahlen ab 1.7.1957 nach Angabe des Kraftfahrt-Bundesamtes. — ²⁾ Einschliesslich Kombinationskraftwagen, ab 1961 ohne Krankenkraftwagen. — ³⁾ Nach dem heutigen Gebietsstand des Saarlandes.

Die stürmische Entwicklung des Kraftfahrzeugbestandes, der fast ausschliesslich den Personenwagen-
 sektor betrifft, war von einem Wandel in der sozialen Struktur der Kraftfahrzeughalter begleitet. Am
 1. Juli 1971 waren von den zu diesem Zeitpunkt zugelassenen Personenkraftwagen fast 84 % im Be-
 sitz von Arbeitnehmern oder Nichterwerbspersonen. Nur noch etwas über 16 % der PKW's waren auf
 Unternehmen, Selbständige und Organisationen ohne Erwerbscharakter zugelassen. Unter den Arbeit-
 nehmern und Nichterwerbspersonen waren die Beamten mit einem Anteil am gesamten PKW-Bestand
 von über einem Zehntel besonders stark vertreten.

**Bestand an Personen- und Kombinationskraftwagen¹⁾ nach Haltergruppen
 am 1. Juli 1960, 1967 und 1971**

Haltergruppe	1. Juli 1960		1. Juli 1967		1. Juli 1971		Zunahme 1.7.1971 gegenüber 1.7.1967 in %
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Bundesgebiet							
Unternehmen, Selbständige und Organisa- tionen ohne Erwerbscharakter	2 120 251	47,3	3 129 963	28,5	3 509 371	23,3	12,1
Arbeitnehmer und Nichterwerbspersonen zusammen	2 363 593	52,7	7 862 774	71,5	11 575 819	76,7	47,2
davon:							
Beamte	316 859	7,1	955 211	8,7	1 357 182	9,0	42,1
Angestellte	855 028	19,1	2 661 400	24,2	4 141 699	27,4	55,6
Arbeiter	1 042 688	23,2	3 736 554	34,0	5 130 173	34,0	37,3
Berufslose und unbekannt	149 018	3,3	509 609	4,6	946 765	6,3	85,8
Insgesamt	4 483 844	100,0	10 992 737	100,0	15 085 190	100,0	37,2
Saarland							
Unternehmen, Selbständige und Organisa- tionen ohne Erwerbscharakter	29 583	38,2	40 271	22,0	42 271	16,5	5,0
Arbeitnehmer und Nichterwerbspersonen zusammen	47 850	61,8	142 568	78,0	213 457	83,5	49,7
davon:							
Beamte	6 296	8,1	18 445	10,1	26 947	10,5	46,1
Angestellte	18 490	23,9	47 959	26,2	70 956	27,8	48,0
Arbeiter	19 585	25,3	64 635	35,4	92 965	36,4	43,8
Berufslose und unbekannt	3 479	4,5	11 529	6,3	22 589	8,8	95,9
Insgesamt	77 433	100,0	182 839	100,0	255 728	100,0	39,9

1) Ohne Fahrzeuge der Bundesbahn und Bundespost.

Im Bundesdurchschnitt war der Anteil der Unternehmen und Selbständigen mit fast einem Viertel we-
 sentlich höher als im Saarland.

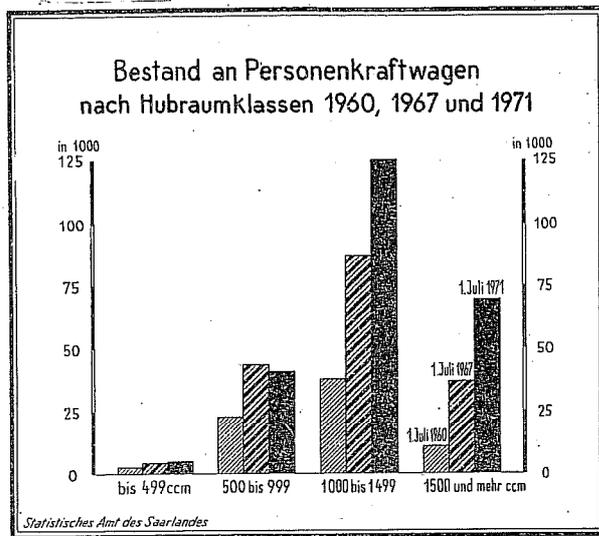
Im Jahre 1960 waren im Saarland nur erst 62 % der Kraftfahrzeuge im Besitz von Arbeitnehmern und
 Nichterwerbspersonen, im Jahre 1971 war diese Gruppe am Kfz-Bestand mit noch nicht einem Drittel
 beteiligt.

**Bestand an Personenkraftwagen nach Hubraumklassen im Saarland
 am 1. Juli 1960, 1967 und 1971¹⁾**

Hubraumklasse in ccm	1. Juli 1960		1. Juli 1967		1. Juli 1971		Veränderung 1.7.1971 gegenüber 1.7.1967 in %
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
bis 499	2 627	3,6	4 531	2,6	4 782	2,0	+ 5,5
500 bis 999	22 425	30,6	43 777	25,5	40 955	17,0	- 4,4
1 000 bis 1 499	37 503	51,1	87 176	50,8	125 194	52,1	+ 14,4
1 500 und mehr	10 812	14,7	36 179	21,1	69 469	28,9	+ 19,2
Insgesamt	73 367	100,0	171 663	100,0	240 400	100,0	+ 14,0

1) Ohne Kombinationskraftwagen und ab 1967 ohne Personenkraftwagen mit Rotationskolbenmotor.

Besonderes Interesse bei Angaben über den Kraftfahrzeugbestand findet auch die Entwicklung nach Hubraumklassen. Sowohl im Vergleich mit 1960 als auch mit 1967 ist am Stichtag 1971 deutlich ein



Anstieg der Fahrzeuge mit einem Hubraum von über 1 500 ccm festzustellen. Ihr Anteil stieg seit 1960 von 14,7 % auf gut das Doppelte an. Fast konstant blieb der Anteil der Fahrzeuge mit einem Hubraum von 1 000 bis unter 1 500 ccm. Die Hubraumklassen 500 bis unter 1 000 ccm und unter 500 ccm haben an Bedeutung verloren. In diesen Zahlen dürfte aber nicht nur das Streben nach grösseren oder stärkeren Fahrzeugen zum Ausdruck kommen, sondern dass vielmehr durch technische Änderungen Fahrzeuge mit hubraumstärkeren Motoren in erhöhtem Masse gefertigt wurden.

Ein reges Interesse finden Zahlen über das Alter bzw. die Baujahre der zugelassenen Kraftfahrzeuge. Nicht ganz die Hälfte der am 1. 7. 1971 zugelassenen Personenkraftwagen wurde in den Jahren 1968 bis 1971 zum Verkehr zugelassen, war also bis zu 3 1/2 Jahre alt. Dabei wies das Jahr 1970 naturgemäss die stärkste Besetzung aus, während für die früheren Zulassungsjahre stetig kleiner werdende Zahlen zu verzeichnen sind. Rund ein Zehntel der am 1. 7. 1971 zugelassenen PKW's stammt aus den Herstellungsjahren 1961 und früher, war also schon 10 Jahre und länger im Verkehr.

Bestand an Personen- und Kombinationskraftwagen und Lastkraftwagen im Saarland nach Zulassungsjahren 1. Juli 1971

Jahr der ersten Zulassung	Personen- und Kombinationskraftwagen			Lastkraftwagen		
	Anzahl	einfach in %	kumuliert in %	Anzahl	einfach in %	kumuliert in %
1971	22 188	8,7	8,7	1 115	6,5	6,5
1970	39 481	15,4	24,1	2 328	13,6	20,1
1969	31 785	12,4	36,5	2 011	11,8	31,9
1968	23 733	9,3	45,8	1 649	9,7	41,6
1967	21 631	8,4	54,2	1 385	8,1	49,7
1966	23 119	9,0	63,2	1 505	8,8	58,5
1965	22 204	8,7	71,9	1 468	8,6	67,1
1964	17 547	6,8	78,7	1 176	6,9	74,0
1963	15 643	6,1	84,8	1 093	6,4	80,4
1962	12 180	4,8	89,6	840	4,9	85,3
1961	9 443	3,7	93,3	730	4,3	89,6
1960	7 597	3,0	96,3	620	3,6	93,2
1959	4 774	1,9	98,2	523	3,1	96,3
1958	1 488	0,6	98,8	140	0,8	97,1
1957	1 099	0,4	99,2	150	0,9	98,0
1956	677	0,3	99,5	114	0,7	98,7
1955	446	0,2	99,7	74	0,4	99,1
1954	292	0,1	99,8	41	0,2	99,3
1953	185	0,1	99,9	34	0,2	99,5
1952 und früher	216	0,1	100,0	79	0,5	100,0
Insgesamt	255 720	100,0		17 075	100,0	
Durchschnittsalter in Jahren	4,6	—	—	5,5	—	—

Lastkraftwagen scheinen nach den Zulassungsjahren zu urteilen eine längere Nutzungsdauer zu besitzen. Für den Kraftfahrzeugbestand des Saarlandes typisch ist die hohe Zahl von Fahrzeugen aus ausländischer – in erster Linie französischer – Produktion. Gegenüber den Feststellungen im Jahre 1967 hat sich der Anteil deutscher Fabrikate von 57,1% auf 58,3% leicht erhöht. Die Fahrzeuge französischer Hersteller gingen in ihrem Anteil von 39,2 % auf 36,1 % zurück, während die übrigen ausländischen Marken (1967: 3,7 %; 1971: 5,6 %) ihren Anteil relativ stark erhöhen konnten. Auf einzelne Marken bezogen liegt im Saarland das Volkswagenwerk mit seinen Fahrzeugen an der Spitze, doch ist sein Marktanteil mit 18,6 % wesentlich niedriger als im Bundesdurchschnitt. An die zweite Stelle hat sich mit 14,6 % Opel geschoben vor Renault (13,9 %), Peugeot (13,2 %) und Ford (12,0 %). Alle übrigen Marken blieben mit Ausnahme von Simca (5,9 %) unter 5 %. Im Bundesdurchschnitt sind die Anteile von Opel (19,5 %) und Ford (15,0 %) wesentlich höher als im Saarland, während umgekehrt die französischen Marken Renault (4,3 %) und Peugeot (1,2 %) im gesamten Bundesgebiet nur geringe Marktanteile besitzen. Die laufenden Neuzulassungen zeigen, dass die ausländischen Fahrzeughersteller ihren Marktanteil im Saarland weiter behaupten.

Mit den Neuzulassungen haben auch die Besitzumschreibungen und Löschungen lebhaft zugenommen. Besonders interessant ist dabei, dass in den letzten Jahren gut ein Fünftel der Personenkraftwagen im Jahr den Besitzer gewechselt hat. Seit dem Jahre 1964 liegt die Zahl der Besitzumschreibungen immer deutlich über derjenigen der Neuzulassungen. Auch die Löschungen haben von Jahr zu Jahr zugenommen, wobei auch auf den Bestand bezogen eine steigende Tendenz festzustellen ist.

Bei den im Jahre 1970 neu in den Verkehr gekommenen Personenkraftwagen wurde über ein Viertel von Unternehmen und Selbständigen zugelassen. Bei den Besitzumschreibungen, was gleichbedeutend ist mit dem Erwerb gebrauchter Fahrzeuge, waren zu 90 % Arbeitnehmer und Nichterwerbspersonen beteiligt.

**Bestand an Personen- und Kombinationskraftwagen im Saarland nach Herstellern
am 1. Juli 1960, 1967 und 1971**

Hersteller	1. Juli 1960 ¹⁾		1. Juli 1967		1. Juli 1971		Zunahme 1. 7. 1971 gegenüber 1. 7. 1967 in %
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Deutsche Fabrikate	32 577	41,9	104 411	57,1	149 006	58,3	42,7
Französische Fabrikate	44 031	56,9	71 689	39,2	92 414	36,1	28,9
Sonstige ausländische Fabrikate	945	1,2	6 739	3,7	14 308	5,6	112,3
Insgesamt	77 433	100,0	182 839	100,0	255 728	100,0	39,9

1) Einschliesslich 59 Krankenkraftwagen.

**Neuzulassungen, Besitzumschreibungen und Löschungen von Personen-
und Kombinationskraftwagen 1960 bis 1971**

Jahr (Jahresende)	Neuzulassungen			Besitzumschreibungen (Käufe)			Löschungen		
	Anzahl	Vorjahr = 100	in % des Bestandes ¹⁾	Anzahl	Vorjahr = 100	in % des Bestandes ²⁾	Anzahl	Vorjahr = 100	in % des Bestandes ³⁾
1960	20 368	.	24,0	15 778	.	20,4	3 508	.	5,3
1961	20 688	+ 1,6	20,7	16 660	+ 5,6	17,9	4 456	+ 27,0	5,3
1962	22 622	+ 9,3	19,4	20 190	+ 21,6	18,4	5 571	+ 25,0	5,6
1963	24 213	+ 7,0	18,5	22 843	+ 13,1	18,4	7 286	+ 30,8	6,3
1964	22 609	- 6,5	15,7	26 147	+ 14,5	18,9	7 788	+ 6,9	5,9
1965	25 999	+ 15,0	16,1	31 102	+ 19,0	20,4	9 105	+ 16,9	6,3
1966	25 940	- 0,2	14,6	34 020	+ 9,4	19,9	9 763	+ 7,2	6,0
1967	23 729	- 8,5	12,6	35 478	+ 4,3	19,4	11 213	+ 14,9	6,3
1968	25 466	+ 7,3	12,7	39 568	+ 11,5	20,3	13 368	+ 19,2	7,1
1969	32 961	+ 29,4	15,0	45 363	+ 14,6	21,7	13 283	- 0,6	6,6
1970	40 062	+ 21,5	16,6	53 554	+ 18,1	22,9	16 577	+ 24,8	7,6
1971	40 984	+ 2,3	15,6	55 986	+ 4,5	21,9	21 238	+ 28,1	8,8

1) Jeweils Ende des Jahres. - 2) Jeweils Mitte des Jahres. - 3) Jeweils Anfang des Jahres

**Neuzulassungen und Besitzumschreibungen von Personen-
und Kombinationskraftwagen ¹⁾ 1970 nach Haltergruppen**

Haltergruppe	Neuzulassungen		Besitzumschreibungen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Unternehmen, Selbständige und Organisationen ohne Erwerbscharakter	10 529	26,3	5 334	10,0
Arbeitnehmer und Nichterwerbspersonen zusammen	29 520	73,7	48 220	90,0
davon:				
Beamte	3 994	10,0	4 597	8,6
Angestellte	11 688	29,2	14 530	27,1
Arbeiter	11 132	27,8	23 474	43,8
Berufslose und unbekannt	2 706	6,7	5 619	10,5
Insgesamt	40 049	100,0	53 554	100,0

¹⁾ Ohne Krankenkraftwagen

**Bestand an Personen- und Kombinationskraftwagen ¹⁾
nach Herstellern am 1. Juli 1971**

Hersteller	Bundesgebiet		darunter Saarland	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Alfa - Romeo	38 240	0,3	492	0,2
Audi-NSU, Auto Union/DKW	682 815	4,5	7 913	3,1
BMW	478 418	3,2	6 326	2,5
Borgward	21 182	0,1	209	0,1
Chrysler / Simca	312 220	2,1	15 176	5,9
Citroen	147 949	1,0	7 847	3,1
DAF	49 025	0,3	585	0,2
Daimler-Benz	1 065 383	7,1	12 460	4,9
Deutsche Fiat	142 060	0,9	1 541	0,6
Fiat, Italien	730 609	4,8	10 082	3,9
Ford	2 264 283	15,0	30 638	12,0
Glas	128 573	0,9	1 211	0,5
Lloyd	31 019	0,2	302	0,1
NSU	291 589	1,9	3 018	1,2
Opel	2 937 094	19,5	37 212	14,6
Peugeot	184 039	1,2	33 764	13,2
Porsche	22 569	0,2	225	0,1
Renault	654 729	4,3	35 627	13,9
Volkswagen	4 719 600	31,3	47 572	18,6
Volvo	27 392	0,2	353	0,1
Sonstige Deutsche	20 928	0,1	379	0,1
Sonstige Ausländische	135 474	0,9	2 796	1,1
Insgesamt	15 085 190	100,0	255 728	100,0

¹⁾ Ohne Fahrzeuge der Bundesbahn und Bundespost.

Bestand an Kraftwagen und Zugmaschinen im Saarland nach Antriebsarten am 1. Juli 1971

Antriebsart	Personenkraftwagen	Kombinationskraftwagen	Kraftomnibusse	zusammen	Lastkraftwagen						Zugmaschinen	Sonderkraftfahrzeuge
					mit Nutzlast in kg							
					bis 999	1 000	1 500	2 000	3 000	4 000 und mehr		
						1 499	1 999	2 999	3 999			
Ottomotor	234 085	14 844	34	7 670	3 347	3 188	783	289	46	17	193	1 043
Wankelmotor	175	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Diesel-Glühkopfmotor	6 315	309	1 101	9 370	231	396	1 257	1 374	1 618	4 494	10 379	1 385
Andere Antriebsarten 1)	—	—	—	35	2	6	10	9	8	—	—	2
Insgesamt	240 575	15 153	1 135	17 075	3 580	3 590	2 050	1 672	1 672	4 511	10 572	2 430

1) Flüssiggas, Hoch- und Niederdruckgas und Elektromotor.

Bestand an Personen- und Kombinationskraftwagen nach Haltergruppen und Kreisen am 1. Juli 1971

Haltergruppe	Insgesamt	davon								
		Kreisfreie Stadt Saarbrücken	Landkreise						St. Ingbert	St. Wendel
			Homburg	Merzig-Wadern	Ottweiler	Saarbrücken	Saarlouis			
Landwirtschaft 1)	2 451	56	309	570	245	259	489	166	357	
Verarbeitendes Gewerbe	10 980	1 626	848	1 148	1 374	2 255	1 931	939	859	
Baugewerbe	5 269	664	424	681	860	988	853	419	380	
Handel und Handelsvermittlung	13 332	3 307	770	864	1 676	3 271	2 036	752	656	
Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	2 055	509	157	216	217	448	256	144	108	
Dienstleistungen	8 184	1 877	614	650	1 114	1 826	1 165	456	482	
Beamte	26 947	3 869	2 365	2 449	3 795	5 887	4 142	1 880	2 560	
Angestellte	70 956	10 955	5 892	4 888	9 765	18 710	11 318	5 726	3 702	
Arbeiter	92 965	6 929	7 084	9 323	14 789	21 567	18 510	6 989	7 774	
Ander Haltergruppen	22 589	4 350	1 789	1 527	3 422	5 480	3 403	1 326	1 292	
Insgesamt	255 728	34 142	20 252	22 316	37 257	60 691	44 103	18 797	18 170	

1) Einschliesslich Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei.